Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 1667

Kleine Anfrage 191

der Abgeordneten Wieninger, Dr. Franz, Bauer (Wasserburg), Seidl (Dorfen), Dr.-Ing. E. h. Schuberth und Genossen

betr. **Bundesstraße 15**

Die Bundesstraße 15 von Kufstein bis Landshut stellt eine wichtige Verbindung nach Oestereich und Italien dar. Sie wird aber durch ihre geringe Breite, ihre kurvenreiche Linienführung und durch die besonders mangelhafte Beschaffenheit der Straßendecke von Sachverständigen als die schlechteste deutsche Bundesstraße bezeichnet.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Absichten bestehen, um die Bundesstraße 15 in ihrem Teilstück Rosenheim-Landshut auszubauen?

2. Ist die Bundesregierung bereit, in den Haushalt 1956/57 entsprechende Beträge einzusetzen, um einen zweckmäßigen Ausbau dieser Straße zu gewährleisten?

Bonn, den 14. September 1955

Wieninger	Klausner
Dr. Franz	Höcherl
Bauer (Wasserburg)	Lang (München)
Seidl (Dorfen)	Leukert
Dr.-Ing. E. h. Schuberth	Niederalt
Demmelmeier	Freiherr Riederer von Paar
Dr. Dittrich	Spies (Emmenhausen)
Gumrum	Stücklen
Dr. Graf (München)	

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Bulsdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551